

Titel

| | |
|-----------------------|--|
| Thema: | Klasse 0-4: Inter-Netzzo - Netze, Schachteln und Würfel. Eine Lernumgebung zur Förderung der Raumvorstellung |
| Veranstaltungsnummer: | 1312D0906 |

Inhalt/Beschreibung

| | |
|----------------------|----------------------|
| Schwerpunkte/Rubrik: | Qualitätsentwicklung |
|----------------------|----------------------|

Allgemeine Informationen

| | |
|------------------------|----------------------|
| Fächer / Berufsfelder: | - Mathematik |
| Zielgruppen: | - Alle Lehrkräfte |
| Schularten: | - Grundschule |
| Veranstaltungsart: | Seminar |
| Gültigkeitsbereich: | Hamburg |
| Leitung: | Brigitta Hering |
| Dozenten: | Prof. Tobias Huhmann |

Weitere Hinweise

| | |
|----------------------|---|
| Zusatzinformationen: | Geht es um die Entwicklung und Förderung der Raum-Vorstellung, so wird für die Handlungsebene stets betont, durch geeignete Aufgabenstellungen Verbindungen zu schaffen - von der Geometrie in der Ebene in die Geometrie des Raumes, sowie umgekehrt - von der Geometrie des Raumes in die Geometrie der Ebene. Für die Vorstellungsebene hingegen lässt sich beobachten, dass diese Forderung weit weniger konsequent verfolgt wird: Werden Aufgabenstellungen, die losgelöst von konkret durchzuführenden Handlungen auf der Vorstellungsebene bearbeitet werden sollen, überhaupt Raum vorstellend bearbeitet? Ermöglichen bzw. legen derartige Aufgabenstellungen Vorgehensweisen in beide Richtungen nahe? Wie viel Raum-Vorstellung benötigt man tatsächlich für Raumvorstellungs-Aufgaben? Letztlich verbergen sich hinter diesen Fragen Anforderungen an das Design einer Lernumgebung: Welche Raumvorstellungsaufgaben erfordern tatsächlich Raum-Vorstellung? Bezogen auf die Thematik Netze und Körper bedeutet dies: Das Design der Aufgabenstellungen muss gewährleisten, dass 1. Lernende überhaupt im Kopf falten und 2. Vorgehensweisen des Zusammen- und Auseinanderfaltens nachhaltig motiviert werden. Die neu entwickelte Lernumgebung Inter-Netzzo verfolgt diese beiden Ziele. Im Rahmen dieses Workshops erhalten die TeilnehmerInnen Gelegenheit zur eigenen Erprobung und Analyse der Aufgabenstellungen. Dabei sollen die beiden folgenden Fragen bearbeitet werden und Einblicke in das Potenzial der Lernumgebung ermöglichen: - Welche kognitiven Anforderungen werden durch die Aufgabenstellungen an die Lernenden gestellt? |
|----------------------|---|

- Welche prozess- und inhaltsbezogenen Kompetenzen werden gefördert?

Anbieter

Anbietername: Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift: Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse: tis@li-hamburg.de

Termin

Termin: 23.09.2013 16:00 bis 19:00 Uhr
Dauer: 3 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Landesinstitut Hamburg, Felix-Dahn-Straße 3 und/oder Weidenstieg 29, 20357
Hamburg